

Liebe TeilnehmerInnen und Teilnehmer an unserer Burgenlandfahrt 2018

Es ist wieder soweit - am 31.05. 2018 geht es wieder los. Wir fahren zu Martina und Georg ins Weinhotel Pasler-Bäck nach Jois am Neusiedler See. Ja, in das Hotel, wo man am besten die Kalorien nicht mitzählt. Es wird einem evtl. schwindelig dabei. Aber was sag ich - alle, die schon mal dort waren, wissen wovon ich rede.

Unsere Bushaltestellen:

Scheßlitz	05:00	Altenbach 40
Bamberg	05:30	Kantstraße
Pettstadt	06:00	Hauptstraße-Bushäusla

Wir fahren mit der Fa. Schmuck wieder eine der klassischen Routen in den Süden d.h. über A 9 / E 60 über Regensburg, Passau, Wels, Wien - zu unseren mittlerweile echt guten Freunden ins sonnige Burgenland.

Unterwegs machen wir natürlich auch einige Stopps für Harmonypausen, aber auch um Kraft am Büfett zu tanken.

Wenn jemand mithelfen möchte unser Kuchenbüfett aufzupeppen, würden wir uns über eine Kuchen spende freuen. Bitte dazu kurz Rückmeldung an mich geben, damit ich entsprechend planen/organisieren kann.

Entweder unter [09502-7451](tel:09502-7451) oder gerhard.sterzer@gmx.de



Als Kulturteil während der Fahrt steht die Kartause Aggsbach auf dem Programm. Ein ehemaliges Kloster der Kartäuser im Nibelungengau in Niederösterreich. Möglichkeiten zur Besichtigung: Die Kartause, der Meditationsgarten, die Hammerschmiede und Mineralienzentrum im Steinstadel



Bei Martina und Georg werden wir dann Anker werfen und in Jois am Neusiedler See anlegen





Rust ist mit nur 1900 Einwohnern (Stand 1. Jänner 2017) der kleinste Verwaltungsbezirk und auch die kleinste Statutarstadt Österreichs. Bekannt ist Rust vor allem als Stadt der Störche und als Weinbaugemeinde. Der gesamte malerische Altstadtbereich von Rust ist heute denkmalgeschützt. Die zahlreichen Bürgerhäuser aus dem 16. bis 19. Jahrhundert besitzen gepflegte Renaissance-, Barock- oder historistische Fassaden mit schönen Fenster- und Portalrahmungen, Erkern, Wappen- und Stuckdekorationen.

tionen.

Charakteristische Rundbogenportale und Einfahrtsgewölbe führen in die idyllischen Innenhöfe bzw. zu den noch älteren Hoftrakten mit gedeckten Stiegenaufgängen und Arkaden, teilweise auch mit Resten der Stadtmauer. Das historische Stadtzentrum steht unter dem Schutz der Haager Konvention zum Schutz von Kulturgut bei bewaffneten Konflikten.



Neben einer ausführlichen Stadtführung durch Herrn Szivacz und einem Ruster Menü – das ist ein kurzer Espresso mit einem Ruster Ausbruch besteht die Möglichkeit zu einer individuellen Erkundung der Stadt. Da findet sich bestimmt für jede/n was. Shoppen, Bummeln, stillhalten für den Storch 😊 Einen Heurigen besuchen



Am Samstag machen wir eine Kutschfahrt. Wir fahren mit einem Pferdefuhrwerk in die Puszta. Wir fahren bei der Kutschenfahrt Sandeck ausgehend von der Ortschaft durch die Bewahrungszone vorbei am Gehege der ungarischen Steppenrinder zum Sandeck mit seinem herrlichen Ausblick auf die Kernzone des Nationalparks. Vorbei geht es an einer Herde Albinoesel, weiter zum Herrensee, vorbei an der Warmblutpferdekoppel, durch die Sandweingärten, vorbei an der Zicklacke, am Schilfgürtel des Neusiedlersees entlang und zurück nach Illmitz.

Anschließend besteht für alle die Möglichkeit zur Einkehr bei unserem Kutscherhof

Weingut- Heurigenlokal
Kutscherhof Gerhard Gangl



Am Nachmittag besuchen wir ERNST WALLNER geborener 84 Burgenländer Familienvater, Ehemann, Freund, Querdenker, Brenner, Landwirt und ursprünglich Werkstoffingenieur. Er sagt von sich: Für mich waren die klimatischen Vorzüge des Seewinkels und des Südburgenlandes Grund genug, um auf sechs Hektar eine Vielzahl an Obstbäumen zu setzen und diese biologisch zu bewirtschaften. Ich wollte eine autarke Brennerei schaffen, die zu den Besten gehört.



2008 erfolgte, in mitten von Gols der Bau der Dorfbrennerei. (Es war ein harter Weg, dennoch haben wir es als Familie geschafft.)

Getrieben von der Faszination am Naturprodukt Destillat, gepaart mit Authentizität bringe ich die Seele der Frucht in die Flasche. Das Sortiment von über 50 Brände und Liköre, sorgt bei Fachleuten wie Privatkunden für begeisterte Anerkennung. Der Name Wallner ist mittlerweile ein Synonym für Qualitätsdestillate auf hohem Niveau. Wem das nicht reicht, besuchen Sie mich in der Dorfbrennerei und lernen Sie mich persönlich kennen. **Genau das machen wir!**



Auf Ernst Wallner bin ich echt gespannt. Schon irgendwie ein Original, oder? Von Anja, seiner Frau, erhielt ich folgendes Angebot: Die Führung beinhaltet folgende Leistungen: Es erwartet Sie eine umfangreiche Führung durch die Dorfbrennerei. Nach kurzem Kennenlernen werden alle Abläufe im Herstellungsprozess vom Obst bis zum Destillat erklärt. Die Arbeitsabläufe vom Beginn der Obstverarbeitung, mit dem Einmaischen, über die Gärung und der anschließenden Destillation, wird detailliert beschrieben. Weiters erfahren Sie, wie man auch aus stärkehaltigen Produkten, Alkohol machen kann. Im angrenzenden Fass-



lager befindet sich unser BRENNEREI-KINO. Hier erfahren Sie den Werdegang der Brennerei im Wandel der Zeit, sowie die Einteilung der Destillate in Qualitätsklassen, unter dem Motto "Schnaps ist nicht gleich Schnaps!" Anschließend erfolgt eine Verkostung von ausgewählten Bränden und Likören. NEU: Es können auch unsere Bar-Spirituosen, wie NEPTUN Gin, Nr.1. Pannonischer Rum, Moonshine Vodka verkostet werden.



Leider ist er schon wieder da - unser Rückreisetag am 03.06.2018

Auch bei unserer Rückreise habe ich ein Ziel ausgesucht, welches die meisten wahrscheinlich noch nicht einmal gehört haben. Wir machen Rast beim Haubiversum! In der Brot-Erlebniswelt sind die Türen der Backstuben weit geöffnet. Bei einem Blick hinter die Kulissen lässt sich Bäckerei-Handwerk hautnah erleben. Und der Genuss kommt in Petzenkirchen ohnehin nie zu kurz! Bei einer Führung durch das "Herzstück" können wir die Entstehungsgeschichte unserer Brot- & Gebäckspezialitäten mitverfolgen. Dabei schlüpfen Sie auch selber in die Rolle des Bäckermeisters! Die Führung startet stimmungsvoll im Haubiversum-Kino, in dem wir Sie mit einem Film auf die kommenden Eindrücke einstimmen. Danach geht es direkt weiter in die Haubis Backarena, in der Sie höchstpersönlich ein Mohnflesserl kreieren dürfen. Dieses wird anschließend gebacken und entweder gleich verspeist oder mit nach Hause genommen.



So, nun kann ich nur hoffen, dass euch das Programm gefällt. Viele haben ja schon lange darauf gewartet. Bitte gebt mir alle in jedem Fall Rückmeldung wer diese Fahrt mitmachen möchte. Wenn jemand von euch Freunde, Bekannte, Nachbarn hat, die in unsere Reisegruppe passen würden und die auch gerne mal ins Burgenland reisen möchten - dürft ihr diese Einladung auch gerne weitergeben.

Das wäre natürlich toll, dann wären wirklich alle "eingefleischten" wieder mit an Bord wären. **Bitte beachten:** Die Anmeldung ist nur dann verbindlich, wenn auch der Reisepreis auf unser Konto (SPD-Ortsverein Pettstadt) **IBAN-Nr.: DE 20 7705 0000 0578 5366 17 BIC: BYLADEM1SKB** (Sparkasse Bamberg) überwiesen ist.

Ab sofort könnt ihr den jeweils fälligen Betrag von

- 335,00 € / Person - bei Doppelzimmernutzung beim Pasler Bäck
- 370,00 € / Person - bei Einzelzimmernutzung

auf die o.g. Bankverbindung überweisen. Spätestens bis zum 13.05.2018. Bitte als Verwendungszweck „Kärntenfahrt“ und den Namen angeben, damit wir den Betrag entsprechend zuordnen können.

Im Reisepreis enthalten: Busfahrt, Verpflegung unterwegs, Übernachtung im Weinhotel Pasler-Bäck, alle Ausflugs- und Transferfahrten, Führung in Aggsbach, Führung und Gedeck in Rust, Ausflug in die Puszta mit dem Pferdewagen, Besichtigung der Dorfbrennerei mit Verkostung, Führung und Arbeit im Haubiversum, Unterhaltung an Bord und am Abend (Günter ist auch dabei)

Sollte es noch Fragen geben - stehe ich euch jederzeit gerne zur Verfügung. Ansonsten würde ich mich freuen wenn ich euch alle bei der Fahrt begrüßen dürfte.

Euer **Gerhard** (Reiseleiter)